



Rathaus Kaster \* Am Rathaus 1 \* 50181 Bedburg \* ☎ Zentrale (02272) 4020  
Internet: <http://www.bedburg.de> \* E-Mail: [stadtverwaltung@bedburg.de](mailto:stadtverwaltung@bedburg.de)

Stadtverwaltung Bedburg, Postfach 1253, 50173 Bedburg

## I. Schreiben an:

Rhein-Erft-Kreis

Herrn Landrat

Werner Stump

-persönlich-

**50124 Bergheim**

**ab:**

**Fachbereich I**  
**- Personal, Organisation und Finanzen -**  
Geschäftsbereich 1 - Personal und Organisation -

Auskunft erteilt: Frau Stolz

Zimmer: 11

☎ Durchwahl: (02272) 402 401

☎ Telefax: (02272) 402 149

✉ E-Mail: [d.stolz@bedburg.de](mailto:d.stolz@bedburg.de)

Mein Zeichen:

Datum: 24. September 2010

## **Antrag der Stadt Bedburg auf Bestimmung zur örtlichen Trägerin der öffentlichen Jugendhilfe gem. §§ 69 Abs.2 SGB VIII, 2 Abs. 1 S. 1 AG-KJHG NRW zum 01.01.2011 bzw. zum nächstmöglichen Zeitpunkt**

Sehr geehrter Herr Landrat Stump,

in der letzten Sitzung des Rates der Stadt Bedburg am 21.09.2010 wurde anlässlich der Beratung über die Änderung des Stellenplanes der Stadt Bedburg im Hinblick auf die zu erwartende Übernahme insbesondere der Aufgaben des Jugendamtes heftig über den Zeitpunkt der zukünftigen Aufgabenübernahme diskutiert. Den Ratsmitgliedern ist, wie im übrigen auch der Verwaltung und mir, nicht klar, ob eine reibungslose Aufgabenübernahme zum 01.01.2011 erfolgen kann, da die Zustimmung des Ministeriums für Gesundheit, Soziales, Frauen und Familie bisher nicht vorliegt.

Irritiert zeigte sich auch der Vorsitzende des Jugendhilfeausschusses beim Rhein-Erft-Kreis über Ihre Ankündigung, dass am 03.11.2010 die letzte Ausschusssitzung stattfinden soll.

Obwohl die Stadt Bedburg ihren Antrag auf Bestimmung zur örtlichen Trägerin der öffentlichen Jugendhilfe bereits am 04.03.2010 auf dem Dienstweg gestellt hat, zwischenzeitlich diverse Schriftsätze versandt wurden und bereits am 28.06.2010 im Rathaus der Stadt Bedburg in Kaster ein „Runder Tisch“ stattfand, an dem u.a. auch Herr Dezernent Cremer teilnahm, in dem Konsens hinsichtlich des zuvor strittigen Personalüberganges bestand und dies in einer weiteren Zusammenkunft in meinem Hause am 15.07.2010 bestätigt wurde, haben Sie erst mit Schreiben vom 10.09.2010 gegenüber dem zuständigen Ministerium das Benehmen hergestellt und meinen Antrag befürwortet.

Diese nicht von mir zu verantwortende zeitliche Verzögerung zwischen Ihrem Schreiben vom 10.09.2010 und den vorausgegangenen Dienstbesprechungen am 28.06.2010 bzw. am 15.07.2010 führt nun dazu, dass sich sowohl den Ratsmitgliedern als auch mir die Frage stellt, wie Sie sich der Aufgabenwahrnehmung durch das Jugendamt bis zum Jahresende und abhängig vom Zeitpunkt der ministeriellen Ent-

### **Besuchszeiten:**

montags bis freitags von 8:30 - 12:00 Uhr  
montags und dienstags von 14:00 - 16:00 Uhr  
donnerstags von 14:00 - 18:00 Uhr

### **Konten:**

Commerzbank	(BLZ 375 400 50)	4405767
Hypovereinsbank Düsseldorf	(BLZ 302 201 90)	609814101
Kreissparkasse Köln, Zweigstelle Kaster	(BLZ 370 502 99)	187 001 650
Postbank Köln	(BLZ 370 100 50)	24859 - 501
Volksbank Erft e.G., Geschäftsstelle Kaster	(BLZ 370 692 52)	200 004 000

# STADT BEDBURG

Seite - 2 - zum Schreiben der Stadt Bedburg vom 24. September 2010

scheidung, die nach meinen Recherchen zur Zeit noch nicht absehbar ist, ggf. auch darüber hinaus, vorstellen.

Da ich bereits im Hinblick auf die bisher avisierte Aufgabenübernahme zum 01.01.2011 Personalentscheidungen treffen musste, schließlich haben die ausgewählten Bewerberinnen und Bewerber Kündigungsfristen zu beachten, stellt sich mir darüber hinaus die Frage, wie die ab 01.01.2011 anfallenden Personalkosten mit der Jugendamtsumlage kompensiert werden können, wenn die Entscheidung des Ministeriums nicht zum beantragten Termin erfolgt.

Um eine zeitnahe und kurzfristige Entscheidungsfindung durch die übergeordneten Instanzen zu unterstützen, bin ich gerne bereit, etwa erforderliche Schriftsätze durch Boten der Stadt Bedburg befördern zu lassen, um Postwege abzukürzen und den tatsächlich vorliegenden Zeitdruck den übergeordneten Behörden damit zu verdeutlichen.

Rat, Verwaltung und mir persönlich ist im Sinne der betroffenen Kinder, Jugendlichen und Familien daran gelegen, einen reibungslosen Übergang des Aufgaben des Jugendamtes zu gewährleisten. Deshalb hat der Rat der Stadt Bedburg in seiner Sitzung am 21.09.2010 die Verwaltung beauftragt, für die nächste Sitzung des Familien-, Bildungs- und Sozialausschuss am 28.09.2010 einen Sachstandsbericht bezüglich der geplanten Aufgabenübernahme zu erstellen. Ich bitte Sie um kurzfristige Rückäußerung zu den aufgeworfenen Fragestellungen.

Koerdt

## Besuchszeiten:

montags bis freitags von	8:30 - 12:00 Uhr
montags und dienstags von	14:00 - 16:00 Uhr
donnerstags von	14:00 - 18:00 Uhr

## Konten:

Commerzbank	(BLZ 375 400 50)	4405767
Hypovereinsbank Düsseldorf	(BLZ 302 201 90)	609814101
Kreissparkasse Köln, Zweigstelle Kaster	(BLZ 370 502 99)	187 001 650
Postbank Köln	(BLZ 370 100 50)	24859 - 501
Volksbank Erft e.G., Geschäftsstelle Kaster	(BLZ 370 692 52)	200 004 000